

# Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis.....	XV
Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII
§ 1 Einleitung .....	1
§ 2 Ziele und Gang der Arbeit.....	3
§ 3 Insolvenz und übertragende Sanierung .....	5
I. Ziel des Insolvenzverfahrens .....	5
II. Übertragende Sanierung .....	5
III. Kernproblematik des § 613a BGB .....	6
§ 4 Konzeption des Sanierungsmodells .....	9
I. Problemaufriss .....	9
II. Die Akteure.....	9
1. Der Insolvenzverwalter .....	10
2. Die Arbeitnehmer.....	10
3. Die Transfergesellschaft.....	10
a) Begriff und Zweck .....	10
b) Tätigkeit und Aufgaben .....	11
aa) Transfergesellschaft als Ausbilder .....	12
bb) Transfergesellschaft als Vermittler .....	12
cc) Transfergesellschaft als Verleiher.....	13
(1) Funktion als Verleiher .....	13
(2) Arbeitnehmerüberlassung an Fremdbetrieb.....	13
(3) Arbeitnehmerüberlassung an insolventen Betrieb.....	14
4. Der Betriebsrat .....	14
5. Der Betriebserberwerber .....	15
III. Realisierung des Sanierungskonzepts .....	15
1. Personalabbau.....	15
a) Zwei getrennte Verträge.....	15
b) Dreiseitiger Vertrag .....	16
2. Bildung einer betriebsorganisatorisch eigenständigen Einheit (beE) .....	17
a) Interne beE .....	17
b) Externe beE.....	18
3. Ausproduktion bzw. Fortführung.....	18
4. Verkauf des Unternehmens .....	19
5. Übernahme von Arbeitnehmern aus der Transfergesellschaft .....	19
IV. Vorteile des Modells.....	20
§ 5 Dreiseitiger Vertrag und Kooperationsvertrag .....	21
I. Abschluss des dreiseitigen Vertrages.....	21
II. Allgemeines zum dreiseitigen Vertrag .....	22
1. Rechtscharakter eines dreiseitigen Vertrages.....	22
2. Formularvertrag – Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	23
3. Schriftform .....	24
III. Die einzelnen Vertragsverhältnisse des dreiseitigen Vertrages .....	25
1. Aufhebungsvertrag zwischen Insolvenzverwalter und Arbeitnehmer .....	25
a) Hauptleistungspflicht des Aufhebungsvertrages.....	25
b) Allgemeine Ausgleichsklausel.....	26

c) Verzicht auf Kündigungsschutz .....	26
d) Folgen des Aufhebungsvertrages .....	27
2. Neues Arbeitsverhältnis zur Transfergesellschaft .....	28
a) Rechtsverhältnis zwischen Arbeitnehmer und Transfergesellschaft .....	28
aa) Arbeitnehmer im Sinne des Arbeitsrechts .....	28
bb) Arbeitnehmer im Sinne des BetrVG .....	29
cc) Beschäftigter im Sinne des SGB (Buch IV) .....	30
dd) Zusammenfassung .....	30
b) Kein Betriebsübergang nach § 613a BGB .....	31
c) Inhalt des Arbeitsvertrages .....	32
aa) Pflichten und Rechte .....	32
(1) Arbeitgeber- und Arbeitnehmerpflichten .....	32
(2) Vergütung .....	32
(3) Sonstiges .....	33
bb) Befristung und Dauer .....	33
(1) Sachgrundlose kalendermäßige Befristung .....	33
(2) Auflösende Bedingung .....	35
cc) Beendigung des Arbeitsvertrages .....	36
(1) Transfer in ein neues Arbeitsverhältnis .....	36
(2) Ausscheiden auf Grund der kalendermäßigen Befristung .....	37
(3) Kündigung des Arbeitsverhältnisses .....	37
IV. Dienstleistungs- und Kooperationsvertrag .....	38
1. Inhalt .....	38
a) Bildung einer beE, insb. Qualifizierungs- und Fortbildungspflichten .....	38
b) Finanzierungs- und Vergütungspflichten .....	38
aa) Finanzierung der beE .....	39
bb) Vergütung für die Arbeitnehmer .....	40
2. Vertrag zu Gunsten Dritter? .....	40
3. Zustimmung des Gläubigerausschusses bzw. der Gläubigerversammlung .....	41
§ 6 Zulässigkeit und Wirksamkeit des Sanierungsmodells .....	43
I. Die Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts .....	43
1. Urteil des Bundesarbeitsgerichts vom 10.12.1998: „Dörries-Scharmann“ .....	43
a) Sachverhalt .....	43
b) Entscheidung .....	44
2. Urteil des Bundesarbeitsgerichts vom 18.8.2005 .....	45
a) Sachverhalt .....	45
b) Entscheidung .....	45
3. Urteil des Bundesarbeitsgerichts vom 23.11.2006 .....	45
a) Sachverhalt .....	45
b) Entscheidung .....	46
II. Die Vorschrift des § 613a BGB .....	46
1. Anwendbarkeit des § 613a BGB in der Insolvenz .....	46
a) Grundsätzlicher Anwendungsbereich .....	46
b) Teleologische Reduktion der Haftungsregelung des § 613a BGB .....	47
c) Verhältnis des § 613a BGB zu Sanierungen .....	49
d) Abdingbarkeit .....	49
2. Ratio legis – Sinn und Zweck der Vorschrift des § 613a Abs. 1 und 4 BGB .....	50
a) Die Regelung des § 613a Abs. 1 S. 1 BGB .....	50
b) Die Regelung des § 613a Abs. 4 BGB .....	52

3. Einzelfälle zum Kündigungsverbot des § 613a Abs. 4 BGB .....	54
a) Sanierungsbedürftigkeit als sachlicher Grund für eine Kündigung? .....	54
b) Kündigung auf Grund eines Erwerberkonzepts .....	55
c) Druckkündigung.....	57
d) Scheinstillegung.....	59
e) Lemgoer Modell.....	62
aa) Beschreibung des Modells.....	63
bb) Erwägungen des BAG.....	63
cc) Rechtliche Würdigung.....	64
III. Aufhebungsvertrag als Kündigung i.S.v. § 613a Abs. 4 BGB.....	65
IV. Aufhebungsvertrag als Umgehungsgeschäft von § 613a Abs. 4 BGB .....	66
1. Der Grundsatz vom Verbot von Umgehungsgeschäften.....	66
2. Aufhebungsvertrag als Umgehungsgeschäft.....	67
a) Rechtliche Wirksamkeit der Aufhebungsverträge .....	68
b) Zweckvereitelung – Erreichen eines verbotenen Erfolges.....	68
aa) § 613a BGB als gesetzliches Verbot i.S.v. § 134 BGB.....	68
bb) Zweckvereitelung.....	69
cc) Sichtweise des Bundesarbeitsgerichts .....	69
dd) Meinungsstand im Schrifttum.....	71
(1) Anerkennende Stimmen .....	71
(2) Kritische Stimmen .....	72
ee) Eigene Stellungnahme.....	73
(1) Endgültiges Ausscheiden aus dem Arbeitsverhältnis.....	73
(2) Unterbrechung der Kontinuität des Arbeitsplatzes.....	74
(3) Abgrenzungskriterium: Feste Einstellung bzw. verbindliche Zusage.....	75
(4) Freiwilligkeit .....	76
(5) Umgehung der Sozialauswahl .....	76
(6) Sicherung von Arbeitsplätzen.....	77
(7) Zusammenfassung: .....	78
3. Fallgestaltungen .....	79
a) Betriebserwerber nicht vorhanden .....	79
b) Betriebserwerber bereits vorhanden .....	80
4. Darlegungs- und Beweislast.....	80
V. Weitere Angriffsflächen des dreiseitigen Vertrages .....	81
1. Anfechtung des Aufhebungsvertrages .....	81
a) Anfechtung nach § 119 BGB .....	82
b) Anfechtung nach § 123 BGB .....	82
aa) Arglistige Täuschung .....	83
bb) Widerrechtliche Drohung.....	84
(1) Drohung .....	84
(2) Widerrechtlichkeit .....	85
c) Ausschluss der Anfechtung.....	86
d) Zusammenfassung.....	87
2. Widerruf des Aufhebungsvertrages.....	87
3. Störung der Geschäftsgrundlage .....	88
a) Voraussetzungen .....	88
b) Erwartung auf möglich spätere Einstellung .....	88
c) Fortdauernde Stilllegung des Betriebes als Geschäftsgrundlage .....	89
d) Zusammenfassung.....	89

4. Schadensersatz durch Abschluss eines Aufhebungsvertrages .....	89
a) Schadensersatzanspruch aus § 113 S. 3 InsO.....	90
b) Schadensersatzanspruch aus § 628 Abs. 2 BGB.....	91
c) Zusammenfassung .....	92
VI. Wiedereinstellungs- bzw. Fortsetzungsanspruch .....	92
§ 7 Betriebsverfassungsrechtliche Komponenten .....	95
I. Betriebsänderung .....	95
II. Interessenausgleich zwischen Insolvenzverwalter und Betriebsrat .....	95
1. Begriff und Inhalt .....	96
2. Verfahren und Form .....	98
III. Transfersozialplan .....	99
1. Begriff .....	99
2. Sinn und Zweck des Sozialplanes .....	101
3. Inhalt und Form .....	101
4. Verfahren in der Einigungsstelle.....	103
5. Erzwingbarkeit einer beE in der Einigungsstelle .....	104
a) Meinungsstand in der Literatur .....	104
b) Eigene Stellungnahme .....	105
c) Fazit.....	108
6. Pflicht zur Anordnung einer Transfergesellschaft .....	108
IV. Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates.....	109
§ 8 Sozialrechtliche Fragestellungen.....	111
I. Sozialversicherungsrechtliche Einordnung.....	111
II. Mittel der Arbeitsförderung nach SGB III .....	111
1. Transferkurzarbeitergeld (§ 216b SGB III).....	112
a) Normzweck und Begriff.....	112
b) Voraussetzungen .....	113
aa) Dauerhafter, unvermeidbarer Arbeitsausfall (§ 216b Abs. 1 Nr. 1 SGB III).....	113
bb) Betriebliche Voraussetzungen (§ 216b Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. Abs. 3 SGB III).....	114
cc) Persönliche Voraussetzungen (§ 216b Abs. 1 Nr. 3 i.V.m. Abs. 4 SGB III).....	115
dd) Anzeige (§ 216b Abs. 1 Nr. 4 i.V.m. Abs. 5 SGB III, § 173 SGB III).....	117
c) Höhe und Dauer des Transferkurzarbeitergeldes .....	117
aa) Höhe .....	117
bb) Dauer .....	118
d) Verfahren und Durchführung der beE .....	118
2. Förderung der Teilnahme an Transfermaßnahmen (§ 216a SGB III).....	119
a) Voraussetzungen .....	120
b) Verhältnis zu anderen Leistungen.....	120
III. Arbeitslosengeld nach Ende der beE.....	120
1. Anspruch auf Arbeitslosengeld .....	120
2. Höhe des Arbeitslosengeldes .....	121
IV. Auswirkungen der Teilnahme an einer beE auf das Arbeitslosengeld .....	122
1. Ruhen bei Entlassungsschädigung .....	122
a) Beendigungszeitpunkt .....	122
b) Entlassungsschädigung .....	123
c) Nichteinhalten der Kündigungsfrist .....	123
d) Rechtsfolge Ruhen .....	123
2. Sperrzeit wegen Arbeitsaufgabe (§ 144 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGB III).....	124
a) Lösen des Beschäftigungsverhältnisses .....	125

aa) Aufhebungsvertrag mit Insolvenzverwalter .....	125
bb) Auslaufenlassen der Befristung .....	126
b) Arbeitslosigkeit .....	126
c) Kausalität .....	127
d) Wichtiger Grund .....	128
e) Verschulden .....	128
f) Umfang der Sperrzeit .....	129
g) Zusammenfassung .....	129
3. Sperrzeit bei verspäteter Arbeitsuchendenmeldung (§§ 37 b, 144 Abs. 1 S. 2 Nr. 7 SGB III) .....	130
4. Erstattungspflicht des Arbeitgebers (§ 147a SGB III) .....	130
§ 9 Kosten und Finanzierung .....	133
I. Leistungen seitens des Insolvenzverwalters .....	133
II. Transferkurzarbeitergeld (§ 216b SGB III) .....	134
III. Mittel des Europäischen Sozialfonds .....	134
§ 10 Zusammenfassung .....	137
Anlagen .....	139